



Lüsner Pfarrblatt

27. 09. - 04.10.2020

27. September

26. Sonntag im Jahreskreis

Tag der Witwen - Witwer und Alleinstehenden.

Umkehr als Weg zum Leben.

Immer wieder befindet sich Jesus Christus, der Mensch gewordene Sohn Gottes im Streit mit den Pharisäern, die anders als sie Denkende ausschließen und verachten. Für Jesus Christus ist Selbstüberschätzung eine ebenso schlimme Verfehlung wie die Verletzung einzelner Gebote Gottes. Umkehr beginnt mit der Einsicht, dass wir alle gleichermaßen auf Gottes Barmherzigkeit angewiesen sind. Deshalb hat niemand das Recht, sich über andere zu erheben.

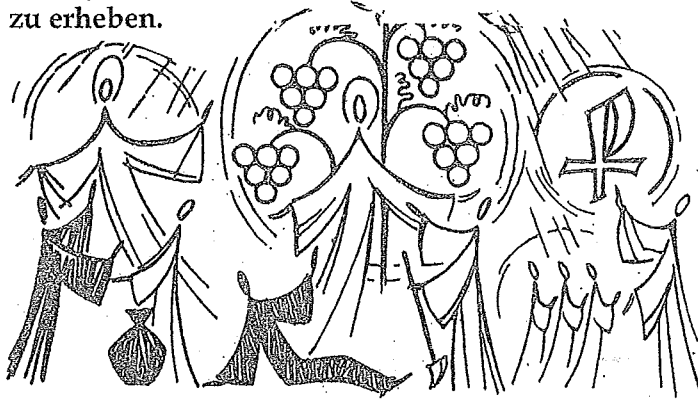


Bild links: 1. Lesung (Ezechiel 18, 25–28)

WENN SICH DER SCHULDIGE VON DEM UNRECHT ABWENDET, WIRD ER SEIN LEBEN BEWAHREN...

Gott ist immer bereit zu vergeben, wenn wir aufrichtig bereuen und uns ernsthaft bessern im Alltag...

Bild rechts: 2. Lesung (Philipper 2, 1–11)

SEID SO GESINNT, WIE ES DAS LEBEN IN CHRISTUS JESUS ERFORDERT!

Der Herr ist unser höchstes Vorbild. So sollten auch wir stets füreinander da sein. Je mehr Bruderliebe, desto...

Bild Mitte: EVANGELIUM (Mt 21, 28–32)

Jesus sprach: Ein Sohn sagte: Ja, Herr, er ging aber nicht in den Weinberg... Der zweite Sohn antwortete: Ich will nicht. SPÄTER ABER TAT ES IHM LEID, UND ER GING DOCH. Wer von den beiden hat den Willen des Vaters getan? Sie sagten: Der zweite. Da sprach Jesus zu ihnen: Amen, ich sage euch: ZÖLLNER UND DIRNEN GELANGEN EHER IN DAS REICH GOTTES ALS IHR. Denn Johannes ist gekommen, ... aber nur die Zöllner und Dirnen haben ihm geglaubt...

Sonntag, 27. 09. 2020

26. Sonntag im Jahreskreis

Tag der Witwen - Witwer und Alleinstehenden

Sponsor für das Ewige Licht_ Fam. Mellauner - „ Goar“ -

8.00: Seelenrosenkranz für Heinrich Stampfl *Vorb: Eduard Oberhauser*

8.30: Hl. Amt ...> für die Familienangehörigen -der Witwen -Witwer
und Alleinstehenden *Lekt: Witw -Witwer*
...> für Elisabeth und Roman Grünfelder. ...> für Heinrich Stampfl
...> für Regina Winkler - Federspieler

Montag, 28. 09. 2020

Gedenktag der hl. Lioba

8.00: Hl. Messe: ...> für Adeline und Alois Daporta

...> zu Ehren des hl. Josef Freinademetz.

18.30: Stunde der Anbetung des Allerheiligsten in den Anliegen der
Familien und der Kranken in unserer Pfarrei.

Dienstag, 29. 09. 2020

tag der Engel: Michael-Gabriel-Rafael.

8.00: Hl. Messe ...>für Hilda Dorfmann und Alois Schönegger.

...> für Peter Widmann zum Jtg. ...> nach Meinung.

Mittwoch, 30. 09. 2020

Gedenktag des hl. Hieronymus

8.00: Hl. Messe ...> für Adeline und Alois Daporta

...> für Heinrich Stampfl. bestellt vom Jgg 1948 ...> für Emma Oberhauser

Donnerstag, 01. 10. 2020

Gedenktag der hl. Teresa vom Kinde Jesu.

8.00: Hl. Messe ...> für Rosa Pichler & Roland Ebsen

...> für die A. Seelen

Freitag, 02. 10. 2020

Herz - Jesu - Freitag

7.30: Aussetzung des Allerheiligsten - Anbetung: Beichtgelegenheit

8.00: Hl. Messe ...> für Heinrich Stampfl.

...> nach Meinung als Dank Bitte um Gesundheit,

ab 10.00 Krankenbesuch und Krankenkommunion

Samstag, 03. 10. 2020

Maria am Samstag

19.00: V o r a b e n d m e s s e : *Lekt: Alois Hinteregger*

...> für Aloisia - Josef und Erich Widmann zum Jtg.

...> für Leo Grünfelder - „ Hartl Leo“ zum Jtg.

...> für Hermann Hinteregger, in Ged. an Josef Hinteregger

...> für Johann Molling ...> als Dank und Bitte um Genesung.

Sonntag, 04. 10. 2020

27. Sonntag im Jahreskreis

Tag der Ehejubiläen

Sammlung des Peterspfennig für Papst Franziskus

Sponsor für das Ewige Licht: Johann Stampfl

8.00: Stunde der Anbetung um geistliche Berufungen. *Vorb: Martha Burkia*

8.30: Hl. Amt ...>für die Familien der Ehe-Jubilare. *Lkt: Jubilar * IN;*

...> für Marianna Dorfmann zum Jtg, in Ged. aller Verst. zu Glibis

...> für Anna Promberger in Ged. an Albert Federspieler:

...> für Emma Oberhauser

14.00: **T a u f f r e i e r** für

A m e l i a Tochter des **Stefan & Andrea Dorfmann**

L y n n Tochter des **Ivan & Sara Ploner**

Ministranten:

Samstag, 03. 10. ..19.00: Dana Oberhauser - Johanna Oberhauser
Sonntag, 04. 10. 8.30; Leonie Oberhasuser - >Alina Oberhauser

Überlegung zum 26. Sonntag - Evangelium nach Mt 21, 28 - 32;

- Der Eine will den Willen seines Herrn nicht erfüllen, erfüllt ihn später aber doch.
- Der Andere sagt „Ja“ zur Erfüllung des Willens seines Herrn: tut dann aber nichts:
- Klar, wer vor seinem Herrn der Bessere ist.

Besinnung:

Wer an einem Abgrund ankommt, geht nicht mehr weiter.

Er hält an und kehrt um!

Ist die Lehre der von Gott zugelassenen der Corona-Pandemie: Umkehr zum Leben, befreiende Rückkehr zum Leben und zu Gott?

Die Menschen christlichen Glaubens brachten es weltweit zu Wohlstand. Aber auf Wohlstand eintretender Neid und krankhafte Geldgier führten immer wieder zu Kriegen, die Geld, Hab und Gut wieder auffraßen. Nach einem glücklichem Neuanfang nach dem großen Krieg vor 75 Jahren, durch drei katholische, christliche Politiker, ging es im zerstörten Europa wirtschaftlich schnell und steil wieder aufwärts. Aber dann geht vieles wieder den falschen Weg. Anstatt in glückliche Familien zu investieren, wird mit vollem Konsum in grenzenloser Freiheit voll auf den Erfolg in der Wirtschaft gesetzt. Kinder werden als Last angesehen. Frauen- besonders in Notsituationen - sollen nach Beratung selber entscheiden, ob sie Kinder haben wollen. Abtreibungen-gezielte Kindertötungen - gelten zwar weiter- hin als gesetzwidrig, werden aber nicht mehr geahndet. Und die Folge: Die Ernte der Wirtschaft ist groß, aber die Erntehelfer fehlen. Lösung? Fremdarbeiter?

Steht der einst christliche Westen in Zeiten geplanter Ehe-Partnerschaften auf Zeit vor dem Abgrund leerer Kinderstuben in den Familien? Leitet die Corona - Pandemie weltweit eine Umkehr ein?

Vergelt's Gott für Geldspenden anstelle von Blumen auf das Grab von Herrn Heinrich Stampfl.

Es wurden gespendet für heilige Messen, für die Kirchenrenovierung, für Menschen in Not und für die Pfarrcaritas: Von der Trauerfamilie, von Familie Johann Kaneider, non Familie Martha Daporta, von Marianna Daporta, von Bruder Josef, von Schwägerin Maria, von Familie Ploner-„Gasserhof“, von Schwager Josef Flenger - „Plansell“, von Familie Franziskus Hinteregger - Moarhof, von Familie Egon Huber, vom Jahrgang 1948 über und über die Kirchensammlung **insgesamt: Euro 434,00**

Der Anfang einer Berufung

Ein Schriftsteller berichtet: Als ich in die Quinta kam, wurde Herr Delavelle mein Französischlehrer. Eines Morgens während der ersten Schulwochen las er der Klasse zu meiner großen Überraschung meinen Hausaufsatz vor. Bei dieser Gelegenheit erfuhr ich, daß ich gut schrieb, worüber ich so erstaunt war, als hätte ich unbemerkt den Ärmelkanal durchschwommen.

Nach Klassenschluß hielt mich Herr Delavelle zurück, blickte mich fest an und sagte: »Barjavel, Sie sind begabt, an die Arbeit!«

Sicher ist, daß meine Berufung zum Schriftsteller hier anfang. Es kam mir großartig vor zu wissen, daß mir etwas gelang, nachdem ich vorher den Eindruck hatte, zu nichts zu taugen, und Tinte, Papier und Federhalter für mich Folterwerkzeuge waren.

Aus dem Gemeindeamt:

Sprechstunde Gemeindetechniker

Der Gemeindetechniker Geom. Manuel Pastore wird am **Freitag, den 02. Oktober 2020** zwischen **09:00 Uhr und 11:30 Uhr** seine monatliche Sprechstunde im Gemeindeamt abhalten.

Mietwohnungen Wohnbauinstitut

Ab sofort bis Ende Oktober kann wieder für die Zuweisung von Mietwohnungen des sozialen Wohnbauinstitutes angefragt werden.

Für weitere Infos melden Sie sich bitte im Gemeindeamt.

Winteröffnungszeiten Bibliothek

Ab 01. Oktober erfolgen in der Bibliothek Lüsen die Öffnungszeiten wie folgt:

Dienstag: von 14.30 bis 16.30 Uhr

Freitag: von 17.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: von 17.30 bis 19.30 Uhr

Sonntag: von 09.00 bis 11.00 Uhr

Einschreibungen Mittelschule „Maria Hueber“:

In der gleichgestellten Mittelschule „Maria Hueber“ im Herzjesu Institut in Mühlbach mit angeschlossenem Mädchenheim laufen bis 15. Dezember 2020 die Einschreibungen für das kommende Schuljahr 2021/22.

Interessierte erreichen uns unter der Telefonnummer: **+39 0472/849727**

bzw. unter der E-Mail: sekretariat@herzjesu-institut.it.

Aus der Pfarrei:

Seit Kurzem sind in unserer Pfarrkirche 2 automatische Desinfektionsspender. Vor allem die Mesner und auch die Bevölkerung sind mit dieser Einrichtung sehr zufrieden und gar einige haben sich darüber lobend geäußert. Dafür möchten wir uns bei Alois und Gaby Hinteregger ganz herzlich bedanken, sie haben diese spendiert. Vergelt's Gott!

Erwachsenenbildung: Glauben im Alltag

Am **10. und 24. Oktober** findet in Zusammenarbeit mit der Pfarrei Tils ein Glaubensseminar zum Thema: Glauben sehen, hören, spüren in unserem Alltagsleben statt. Bestehend aus 2 Einheiten, jeweils von 14.00 - 20.00 Uhr. Ort: abwechselnd in Lüsen und Tils.

Anmeldungen und Info bei Karin Thaler **334/3770210** oder bei Gertraud Untergrassmair **347/4117356**.